

Gesamtes Strafrecht aktuell

Bearbeitet von
Von Thomas C. Knierim, RA, Dr. Anna Oehmichen, RAin, Prof. Dr. Susanne Beck, LL.M., und Prof. Dr.
Claudius Geisler

1. Auflage 2018. Buch. 533 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8487 4223 3

[Recht > Strafrecht > Strafrecht allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

NOMOSPRAXIS

Knierim | Oehmichen | Beck | Geisler

Gesamtes Strafrecht aktuell



Nomos

NOMOSPRAXIS

**Thomas C. Knierim | Dr. Anna Oehmichen |
Prof. Dr. Susanne Beck, LL.M. | Prof. Dr. Claudius Geisler**

Gesamtes Strafrecht aktuell

Prof. Dr. Susanne Beck, LL.M., Lehrstuhlinhaberin an der Universität Hannover | **Prof. Dr. Claudius Geisler**, Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz; Honorarprofessor an der Universität Mainz | RA **Thomas C. Knierim**, Mainz, Lehrbeauftragter an der Universität Halle-Wittenberg | RAin **Dr. Anna Oehmichen**, Mainz, Lehrbeauftragte an der Universität Gießen



Nomos

Zitervorschlag:

Bearbeiter in: Gesamtes Strafrecht aktuell, Kap. x Rn. y

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-4223-3

1. Auflage 2018

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2018. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Wollte man das gesamte Schaffen des Gesetzgebers der 18. Legislaturperiode auf dem Gebiet des Strafrechts einschließlich der Ergebnisse zweier großer strafrechtlicher Expertenkommissionen des BMJV in den Blick nehmen, würde eine gründliche Aufarbeitung wahrscheinlich ebenso viel Zeit in Anspruch nehmen. Aber auch nur der parlamentarische Schlusspunkt im vierten und letzten Teil der Legislaturperiode gestaltet grundlegende Elemente des deutschen Straf- und Strafverfahrensrechts so um, dass Wissenschaft und Praxis allein darüber auf Jahre hinaus geprägt sein werden.

Ein bescheideneres, gleichwohl ehrgeiziges Ziel verfolgt dieses Handbuch. Erstmals sind in einem einzigen Band alle wichtigen Initiativen und Beschlüsse der Jahre 2016/2017 im Strafrecht von einem fachkundigen Autorenteam zusammengefasst, ausgewertet und mit weiterführenden Hinweisen zu ihrer Auslegung und Anwendung versehen. Zwei besonders umstrittene Initiativen des Gesetzgebers, die bereits im Dezember 2015 in Kraft traten - die Sterbehilfe und das Anti-Doping-Gesetz – wurden mit aufgenommen.

In 23 Kapiteln, zusammengefasst in den Abschnitten *Materielles Strafrecht*, *Sanktionsrecht* und *Strafverfahrensrecht*, werden die wesentlichen Veränderungen des Strafrechts Schritt für Schritt erläutert, einschließlich der Auswirkungen auf das Jugendstrafrecht und das Recht der Ordnungswidrigkeiten. Jedes Kapitel beginnt mit einer Darstellung der rechtspolitischen Zielsetzung, kommentiert sodann die Neuregelungen im Vergleich zum bislang bestehenden Recht und weist auf die Folgen für die Strafrechtspraxis hin. In den Bewertungen der Änderungen wird die aktuelle Menschenrechts- und Grundrechtsdebatte in Deutschland und der Europäischen Union in den Mittelpunkt gestellt. Als besondere Hilfe für den Leser sind die neuen Gesetzestexte optisch hervorgehoben.

Verlag und Autoren wagen mit diesem Handbuch, wenn man so will, ein Experiment: Die Analyse rechtspolitisch motivierter Gesetze durch Reflexionen mit dem allgemeinen Grundrechts- und Strafrechtssystem, zusammengefasst für den Praktiker in einem einzigen Gesamtwerk. Ohne die Initiative des Verlags, insbesondere unserer Lektorin, Frau Ass. jur. Anke Maria Tröltzsch, einer gründlichen und schnellen Nachschau sowie einer bis ins Detail abgestimmten reibungslosen Verlagsarbeit wäre es nicht möglich gewesen, das Handbuch zum frühestmöglichen Zeitpunkt erscheinen zu lassen. Dank gebührt auch den beteiligten wissenschaftlichen Mitarbeitern, Referendaren und Hilfskräften, die durch Fleiß, Aufmerksamkeit, überobligatorischen Einsatz und Geduld eine schnelle Fertigstellung möglich gemacht haben.

Unseren Lesern sind wir für alle Anregungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge dankbar, mit der Sie den Verlag oder uns an Ihren Beobachtungen teilnehmen lassen.

Mainz und Hannover im Oktober 2017

Thomas C. Knierim

Anna Oehmichen

Susanne Beck

Claudius Geisler

Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Autoren- und Bearbeiterverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	17
Einführung	21
Reformen im materiellen Strafrecht	25
Kapitel 1: Staatsschutz, Organisierte Kriminalität	25
Kapitel 2: Schutz von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften	36
Kapitel 3: Schutz der sexuellen Selbstbestimmung	55
Kapitel 4: Geheimnisschutz	73
Kapitel 5: Sterbehilfe	101
Kapitel 6: Menschenhandel	111
Kapitel 7: Nachstellung	125
Kapitel 8: Wohnungseinbruchdiebstahl	137
Kapitel 9: Sportwettbetrug	143
Kapitel 10: Korruption im Gesundheitswesen	158
Kapitel 11: Illegale Kraftfahrzeugrennen	166
Kapitel 12: Verbrechen der Aggression	181
Kapitel 13: Doping im Leistungssport	193
Reformen im Sanktionsrecht und Rechtsfolgerecht	204
Kapitel 14: Fahrverbot als Nebenstrafe	204
Kapitel 15: Elektronische Fußfessel, Sicherungsverwahrung	215
Kapitel 16: Vermögensabschöpfung I: materiellrechtlicher Teil	228
Reformen im Verfahrensrecht	261
Kapitel 17: Beschuldigtenrechte	261
Kapitel 18: Effektiveres und praxistauglicheres Strafverfahren	293
Kapitel 19: Elektronische Aktenführung und Akteneinsicht in Strafsachen	323

Inhaltsübersicht

Kapitel 20:	Quellen-TKÜ und Online-Durchsuchung	353
Kapitel 21:	Vermögensabschöpfung II: verfahrensrechtlicher Teil	406
Kapitel 22:	Erweiterung der Medienöffentlichkeit in Gerichtsverfahren.....	464
Kapitel 23:	Europäische Ermittlungsanordnung.....	475

Autoren- und Bearbeiterverzeichnis

Prof. Dr. Susanne Beck, LL.M, Lehrstuhlinhaberin an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

Kap. 3 Schutz der sexuellen Selbstbestimmung

Kap. 6 Menschenhandel

Kap. 16 Vermögensabschöpfung I: materiell-rechtlicher Teil (mit *Knierim*)

Prof. Dr. Claudius Geisler, Generalsekretär der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, Honorarprofessor an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Kap. 5 Sterbehilfe

Kap. 8 Wohnungseinbruchsdiebstahl

Kap. 13 Doping im Leistungssport

Rechtsanwalt Thomas C. Knierim, Mainz, Lehrbeauftragter an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Kap. 2 Schutz von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften

Kap. 4 Geheimnisschutz bei Mitwirkung Dritter

Kap. 16 Vermögensabschöpfung I: materiell-rechtlicher Teil (mit *Beck*)

Kap. 17 Beschuldigtenrechte (mit *Oehmichen*)

Kap. 18 Effektiveres und praxistauglicheres Strafverfahren

Kap. 19 Elektronische Aktenführung in Strafsachen

Kap. 20 Quellen-TKÜ und Online-Durchsuchung (mit *Oehmichen*)

Kap. 21 Vermögensabschöpfung II: prozessualer Teil

Kap. 22 Erweiterung der Medienöffentlichkeit in Gerichtsverfahren

Rechtsanwältin Dr. Anna Oehmichen, Mainz, Lehrbeauftragte an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Kap. 1 Staatsschutz, Organisierte Kriminalität

Kap. 7 Nachstellung

Kap. 9 Sportwettbetrug

Kap. 10 Korruption im Gesundheitswesen

Kap. 11 Illegale Kraftfahrzeugrennen

Kap. 12 Verbrechen der Aggression

Kap. 14 Fahrverbot als Nebenstrafe

Kap. 15 Elektronische Fußfessel, Sicherungsverwahrung

Kap. 17 Beschuldigtenrechte (mit *Knierim*)

Kap. 20 Quellen-TKÜ und Online-Durchsuchung (mit *Knierim*)

Kap. 23 Europäische Ermittlungsanordnung